



HESSISCHER LANDTAG

28.04.2003

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

**Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und der FDP
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz
über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen
für das Haushaltsjahr 2003 (Haushaltsgesetz 2003) und zur
Änderung anderer Rechtsvorschriften
Drucksache 15/4218**

- Einzelplan 15 -

Der Landtag wolle beschließen:

- Zu Kapitel 15 37 Historisches Erbe
- Zu Titel 517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, gebäude
und Räume
- Der Ansatz erhöht sich von 2.153.500 € um
1.491.400 € auf 3.644.900 €.
- Mittelumsetzung von Kap. 17 04 - 682 78
und Kap. 17 04 - 682 80 infolge der
Übernahme von Liegenschaften in das
Ressortvermögen.
- Mittelumsetzung nach Kap. 17 04 - 682 80
für die Verwaltung des Schlossparks
Biebrich.
- Begründung:
- Unter der Zielsetzung einer Bündelung des
historischen Erbes des Landes Hessen
werden die nachstehend aufgeführten
Liegenschaften in das Ressortvermögen des
Hessischen Ministeriums für Wissenschaft
und Kunst und damit in den Bestand der
Verwaltung der Staatlichen Schlösser und
Gärten überführt:
1. Bad Hersfeld: Fruchtmagazin und Abtei-
gebäude
 2. Bad Hersfeld: Im Stift 5
 3. Bad Hersfeld: Im Stift 7
 4. Bad Hersfeld: Stiftsmauer
 5. Bad Nauheim: Sprudelhof
 6. Bad Wildungen: Schloss Friedrichstein
 7. Bensheim-Auerbach: Schloss
 8. Breuberg: Burg
 9. Fischbachtal: Schloss Lichtenberg mit
Torhaus
 10. Fulda: Propstei Johannesberg
 11. Glauburg: Glauberg

12. Hirschhorn: Schloss
13. Hofgeismar: Sababurg
14. Hohenstein: Burg
15. Lorsch: Revierförsterei
16. Mühlthal: Burg Frankenstein
17. Otzberg: Festung
18. Rüdesheim: Niederwalddenkmal
19. Sinntal: Burg und Schlossruine
Schwarzenfels
20. Spangenberg: Schloss
21. Weilburg: Schlosshotel
22. Weilburg: Windhof
23. Wiesbaden: Schloss Biebrich

Diese Objekte werden vom Hessischen Immobilienmanagement (HI) verwaltet. Die Mittel für die laufende Aufgabenerledigung durch das HI werden in den Haushalt des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst eingestellt zur Weitergabe an das HI für dessen Leistung. Ausgenommen hiervon ist das Schloss Biebrich (Mieter-/Vermieter-Modell).

Die Verwaltung der Liegenschaft Schlosspark Biebrich soll vom Ministerium für Wissenschaft und Kunst dem HI übertragen werden. Die hierfür bisher im EP 15 veranschlagten Mittel und Stellen werden in Folge in den Wirtschaftsplan des HI umgesetzt.

Wiesbaden, 8. November 2002

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende:
Norbert Kartmann

Für die Fraktion der FDP
Der Fraktionsvorsitzende:
Jörg-Uwe Hahn